BRUCHKÖBEL

STADT INFO



NEUES AUS DER VERWALTUNG MÜLLTONNEN BEKOMMEN CHIPS

BRUCHKÖBEL BEWEGEN
BAUSTELLE KINZIGHEIMER WEG GEHT VORAN

FAMILIE, BILDUNG & SOZIALES STÄDTEPARTNERSCHAFTEN BELEBT

ZEIT ZUM ZUSAMMENKOMMEN WEIHNACHTSMARKT AUCH IM STADTHAUS



AMTLICHE MITTEILUNGEN DES MAGISTRATS DER STADT BRUCHKÖBEL



VORWORT



IMPRESSUM

Herausgeber:

Magistrat der Stadt Bruchköbel Postfach 1355, 63486 Bruchköbel www.bruchkoebel.de

Stadthaus

Stadtverwaltung Bruchköbel Hauptstraße 32, 63486 Bruchköbel Telefon 06181-975-0 Fax 06181-975-204 info@bruchkoebel.de www.bruchkoebel.de

Öffnungzeiten:

Montag und Mittwoch: 8 bis 17 Uhr Donnerstag 8 bis 18 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr

Bürgerbüro (Erdgeschoss Stadthaus) Telefon 06181-975-888 Terminvereinbarungen telefonisch oder Online

V.i.S.d.P.

Bürgermeisterin Sylvia Braun

Redaktion:

Monica Bielesch, Tel. 06181-975209

Satz: Stadtverwaltung Bruchköbel

Druck: Kümmel KG Druckerei 63512 Hainburg

Ausgabe:183 im November 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch das Jahr 2023 ist viel zu schnell vorbei gegangen. Nun steht schon wieder unser schöner Weihnachtsmarkt vor der Tür. Erstmals wird das Stadthaus in die Weihnachtsmarkt-Meile an der Hauptstraße mit seinen vielen schönen Hütten integriert. Vor dem Stadthaus wird ein Winterwald Sie in weihnachtliche Stimmung bringen, im großen Saal gibt es allerlei Kunsthandwerk zu entdecken und Sie können im dortigen Weihnachts-Café des Kulturrings leckeren Kuchen genießen. Dazu kommen die traditionellen Höhepunkte wie Christkind-Wecken, Konzerte in der Jakobuskirche und vieles mehr. Ich freue mich auf viele Besucherinnen und Besucher aus nah und fern.

Nicht nur bei dieser Veranstaltung beweist sich die Multifunktionalität unseres Stadthauses, in dem schon die verschiedensten Events stattgefunden haben. Von Kinderflohmärkten, Schulungen, Firmenveranstaltungen über Examensprüfungen, Betriebsfeiern und Bürgerveranstaltungen: das Konzept des Gebäudes als ein Haus für Verwaltung, Bürger und Öffentlichkeit ist schon jetzt gelungen und wird mit der Gastronomie im kommenden Jahr noch bereichert werden.

Im zu Ende gehenden Jahr musste die Verwaltung auch einige Herausforderungen meistern. So ist der Fachkräftemangel genauso in unserer Stadt ein Problem, wie im Rest der Republik. Das stellt uns insbesondere im Bereich der Kindertagesstätten immer wieder vor schwierige Situationen. Ich weiß aus eigener Erfahrung, dass das für die Eltern oftmals eine Geduldsprobe ist. Nur mit gegenseitigem Verständnis und mit offener Kommunikation können wir gemeinsam diese Situationen durchstehen.

Auch bei großen Projekten wie der Baustelle am Kinzigheimer Weg müssen Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, weiterhin Geduld haben. Der im Herbst fertiggestellte erste Bauabschnitt zeigt aber, dass sich das Warten lohnt, dass die Bürger am Ende nicht nur eine sanierte Straßenoberfläche und besserer Verkehrsführung bekommen, sondern auch ein modernes Kanal- und Leitungsnetz.

Der Campingplatz Bärensee war ebenfalls ein großes Thema in diesem Jahr. Die Stadt war und ist mit den Campern und ihren Interessensvertretungen im Gespräch. Nun sind die politischen Gremien gefragt, die im Interesse der ganzen Stadt über die Zukunft des Campingplatzes entscheiden müssen.

Wir wären aber nicht Bruchköbelerinnen und Bruchköbeler, wenn wir trotz aller Herausforderungen nicht auch immer Zeit für Geselligkeit gefunden hätten. Ein Höhepunkt war der erstmals stattgefundene Frühlingsmarkt, der im kommenden Jahr wieder auf dem Stadtplatz gefeiert wird. Notieren Sie sich bitte dafür den 5. Mai 2024. Auch der Faschingsumzug in Niederissigheim, die Abende beim Sommer auf dem Freien Platz, das Altstadt- und das Hof- und Gassenfest sowie die traditionellen Feste in den Stadtteilen sind Aushängeschilder für unsere Stadt. Und weil Vorfreude die schönste Freude ist, finden Sie in dieser Stadtinfo schon die Festtermine für 2024.

Jetzt wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Herzlichst Ihre

Sylvia/Braun Bürgermeisterin

AKTUELLES AUS DER BRUCHKÖBELER VERWALTUNG

Verwaltung begrüßt drei neue Auszubildende



nemeinsam mit dem Ersten Stadtrat Oliver Blum, Christine Ambrosi, Leiterin der Stadtbibliothek, und Anke Spachovsky, Leiterin des Personalservices, begrüßte Bürgermeisterin Sylvia Braun drei neue Auszubildende im Stadthaus. Denise Böttcher und Linnea Wörner beginnen ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Julian Eckert fängt in der Stadtbibliothek mit der Ausbildung zum Fachangestellten für Medien und Informationsdienste an. Allen dreien wünschte die Bürgermeisterin einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt und Erfolg für die Aufgaben. Als Begrüßung erhielten die drei neuen Auszubildenden eine Schulbrezel.

AKTUELLES AUS DER BRUCHKÖBELER VERWALTUNG

Standesbeamtinnen packen mit an



Die beiden Standesbeamtinnen der Stadt, Ann-Kathrin Ertl (links) und Silke Schneider unterstützten die frisch vermählten Ehepaare bei der diesjährigen Hochzeitsbaumpflanzung.

rstmals nahmen Anfang November die zwei Bruchköbeler Standesbeamtinnen Ann-Kathrin Ertl und Silke Schneider an der traditionellen Hochzeitsbaumpflanzung teil

Von den insgesamt rund 40 Paaren, die im schönen Ambiente des Trauzimmers im neuen Stadthaus in den vergangenen knapp elf Monaten getraut worden sind, kamen 18 zur Pflanzung an die Hochzeitsallee. Für die beiden Standesbeamtinnen war es eine willkommene Gelegenheit, die von ihnen getrauten Paare wiederzusehen.

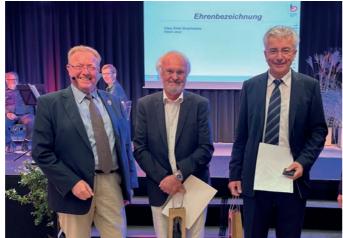
Wer sich im Stadthaus trauen lassen will, kann sich beim Standesamt anmelden. Wer seine standesamtliche Trauung mit einem Sektempfang in der Loggia des Stadthauses in der 2. Etage mit Blick auf die Altstadt krönen möchte, bekommt erste Informationen unter 06181-975-808 oder auf der Homepage der Stadt www. bruchkoebel.de.



EHRUNGEN VERDIENTER PERSONEN Jahrelanges ehrenamtliches Engagement



Moderator und Stadtverordnetenvorsteher Guido Rötzler wurde ebenfalls geehrt. Die Laudatio hielt Katja Lauterbach (links). Er bekam die Bronze-Medaille für acht Jahre in politischen Gremien.



Mit der Ehrenbezeichnung wurden Ehrenstadtrat Edwin Jessl (2.v.li.) und Ratsherr Klaus Dieter Broschowsky (3.v.li.) von Guido Rötzler geehrt.



Sie erhielten die Ehrungsmedaille in Gold für mehr als 16 Jahre ehrenamtliches Engagement und Einsatz in städtischen Gremien: Willi Graulich, Achim Dietenhöfer, Uwe Ringel, Mathias Möller und Andreas Schafranka.



Elke Förster-Helm, Helga Gemmecker, Reiner Keim, Andreas Klöffel, Katia Lauterbach, Klaus Linek, Horst Roepenack, H. Michael Roth, Jürgen Schäfer und Perry von Wittich erhielten die Medaille in Silber für mehr als 12 Jahre Ehrenamt



Bekamen die Medaille in Bronze: Patrick Baier, Sylvia Braun, Armin Demel, Karola Dziony, Patrick Faber, Wolfgang Herrmann, Oliver Hirt, Philipp Hunke, Alexander Kitzmann, Hans-Joachim Legorié, Carina Seewald und Dr. Volker Wingefeld.

m Stadthaus fand im Oktober der Ehrungsabend der Stadt Bruchköbel statt. Erstmals nach der Corona-Pandemie konnten wieder verdiente Bürgerinnen und Bürger, die sich in städtischen Gremien und Institutionen engagieren, für ihren Einsatz geehrt werden. Es gab Bronze-Medaillen für mehr als acht Jahre Tätigkeit, Silber für mehr als 12 und Gold für mehr als 16 Jahre.

Durch den Abend führte Stadtverordnetenvorsteher Guido Rötzler, der mit Bürgermeisterin Sylvia Braun den Geehrten ihre Urkunden. Medaillien und Präsente überreichte. Er dankte allen Ehrenamtlichen für ihr jahrelanges Engagement für die Gemeinschaft. Harry Schmidt, Viola Weigl-Franz, Dietmar Beilner, Dr. Margit Führes, Michael Schreier, Jörg Strauß, Dana Pator, Alexander Rabold und Volker Schadeberg erhielten die Ehrung im Nachgang.

Für den musikalischen Rahmen sorgte das Bläserensemble QUINTeSENSE aus Niederissigheim.

DIGITALE NACHRÜSTUNG DER MÜLLTONNEN IM STADTGEBIET Die Tonnen werden mit einem Chip ausgestattet

m kommenden Jahr sollen alle Mülltonnen im Stadtgebiet mit einem auslesbaren Transponder beziehungsweise Chip ausgestattet werden. Im Zuge dieser Nachrüstung sollen auch beschädigte Mülltonnen ausgetauscht werden.

Die Stadtverordnetenversammlung hat einem Vorschlag der Verwaltung, diese Nachrüstung durchzuführen, veranschlagt.

Die auslesbaren Chips sollen dabei helfen, mögliche Probleme bei der Mülltonnenleerung schneller, effizienter und zielgerichteter zu erkennen. In den vergangenen Monaten ist es bei der Abfuhr der Tonnen in Bruchköbel der Bürgerschaft bezüglich nicht geleerter Tonnen gekommen. Mit den

c-trace GmbH kann genau nachvoll- und kaputten Tonnen aussortiert und zogen werden, welche Tonnen wann geleert worden sind.

Seit diesem Jahr ist die Firma Weisgerber Umweltservice GmbH wieder mit der Abfallentsorgung in Bruchköbel beauftragt. Die Firma arbeitet bereits in der Behälterverwaltung und dem Reklamationsmanagement mit der Technik der Firma c-trace GmbH. mehrheitlich zugestimmt. Insgesamt An den Müllfahrzeugen sind Lesegewerden dafür knapp 200.000 Euro räte angebracht, die die Chips auslesen. So wird es möglich sein, zeitnaher auf Bürgerprobleme zu reagieren.

Ein weiterer Vorteil der Nachrüstung ist eine Erfassung des Bestands der Restmülltonnen. Viele dieser Tonnen sind bei der Stadt nicht gemeldet, obwohl sie Grundlage für die Müllimmer wieder zu Beschwerden aus gebühr sind. Auch der tatsächliche Bestand an Bio- und Papiertonnen wird erfasst werden. Außerdem wer-Chips und der Software der Firma den alle nicht mehr gebrauchsfähigen

durch neue ersetzt.

Die genaue Anzahl wird erst nach Bestandsaufnahme feststehen. Jens Brede, Fachbereichsleiter Finanzen und zuständig für die Müllentsorgung: "Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass nur kaputte Tonnen ausgetauscht werden." Der Fachbereichsleiter betont: "Ein Wiegen der Mülltonnen ist nicht geplant."

Bürgermeisterin Sylvia Braun: "Wir wollen die Müllentsorgung modernisieren und langfristig effizienter machen. Die Verchipung stellt einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung der Verwaltung dar." Diese Maßnahme wird zudem zu einer Verbesserung des Beschwerdemanagements und des Services beitragen und ist daher ein Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger.

ILLEGALE MÜLLABLAGERUNGEN Hunderte alte Reifen auf einem Feldweg entsorgt



m wieder stellt der Bauhof wilde Müllablagerung in allen Stadtteilen fest. So wurden bespielsweise auf einem Feldweg in der Gemarkung Roßdorf Richtung Nidderau zwischen der B45 und der L3347 knapp 150 Altreifen illegal entsorgt.

Leider stellt die Stadt Bruchköbel fest, dass diese strafbare Art der wilden Altreifen-Entsorgung System hat. Es werden pro Jahr mindestens zwei Mal alte Reifen in den Gemarkungen gefunden. 2021 wurden sogar sechs wilde Reifenablagerungen festgestellt mit insgesamt 664 Altreifen, die der Bauhof abholen musste.

Diese wilden Müllentsorgungen schaden nicht nur Flora und Fauna, sondern verursachen einen erheblichen Personalaufwand unter anderem beim Bauhof für die Einsammlung und Entsorgung sowie Kosten, die auf die Müllgebühren für die Allgemeinheit umgelegt werden müssen.

Aber nicht nur Reifen werden im ganzen Stadtgebiet wild auf und an Feldwegen entsorgt, auch anderer sperriger Müll wie beispielsweise Kinderwagen, Stühle, Rasenmäher, alte Fliesen sowie überhaupt Bauschutt. Bürgermeisterin Sylvia Braun weist immer wieder darauf hin, dass es sich bei illegalen Müllablagerungen um eine Straftat handelt. Die Stadtpolizei ermittelt in diesen Fällen, ist aber auch auf Hinweise angewiesen und

bittet die Bürgerinnen und Bürger um erhöhte Aufmerksamkeit.

In Bruchköbel ist es für Einwohner möglich, Sperrmüll dreimal wöchentlich am Wertstoffhof kostenfrei abzugeben und auch ein Abruf-Sperrmüll bis zu viermal im Jahr ist möglich. "Wir bieten damit einen guten Service an, umso ärgerlicher ist es, dass sich einige Wenige nicht an die Spielregeln halten und mit ihrem strafbaren Verhalten der Allgemeinheit schaden", so Bürgermeisterin Braun.

Wer illegale Abfallablagerungen beobachtet, meldet diese bitte am besten umgehend über den Notruf 112. Hinweise nimmt die Stadt auch über den Mängelmelder oder die Ordnungsbehörde entgegen (www. bruchkoebel.de).

Infos zu Müllterminen und Sperrmüll entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Heft sowie dem Müllkalender.



NEUES FAHRZEUG ERMÖGLICHT Land Hessen beteiligt sich an Kosten für Feuerwehrfahrzeug

Ctaatssekretär Stefan Sauer aus Odem Hessischen Ministerium war im Spätsommer zu Besuch in Bruchköbel und hatte eine positive Nachricht im Gepäck. Bürgermeisterin Sylvia Braun durfte gemeinsam mit dem Ersten Stadtrat Oliver Blum, dem Wehrführer Innenstadt Nino Balzer und der stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteherin Katja Lauterbach den Förderbescheid des Landes Hessen für die Ersatzbeschaffung eines 26 Jahre alten Fahrzeugs der Feuerwehr Bruchköbel in Empfang nehmen.

Im Beisein der Landtagsabgeordneten Christoph Degen (SPD), Max Schad (CDU) und Thomas Schäfer (FDP) gab es rund um das alte Fahrzeug Gelegenheit zum Austausch über die Wertschätzung im Ehrenamt und die Notwendigkeit moderner Ausrüstung angesichts immer wieder neuer Herausforderungen.

m Sommer ist das erste gärtnerbetreute Grabfeld in Bruchköbel auf dem Friedhof in Roßdorf eröffnet worden. Einige Bestattungsunternehmen. Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter des Kirchenvorstandes der Gemeinde Roßdorf nutzten die Gelegenheit, das neue Grabfeld in Augenschein zu nehmen. Auch Bürgermeisterin Sylvia Braun und die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung waren gekommen.

"Ich freue mich, dass es mit diesem besonderen Konzept gelungen ist, das Bestattungsangebot in Bruchköbel zu erweitern", sagte die Bürgermeisterin bei der offiziellen Eröffnung. Das gärtnerbetreute Grabfeld, das Platz für insgesamt rund 40 Urnengräber bietet, wurde zusammen mit der Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen GmbH, der rei Bleckwehl, Steinmetzbetrieb Möl-



Bei der Übergabe des Förderbescheids: Thomas Schäfer (v. li.), Max Schad, Christoph Degen, Katja Lauterbach, Staatssekretär Stefan Sauer, Sylvia Braun, Nino Balzer und Oliver Blum.

Land zu dem neuen Fahrzeug hinzu, das als Hilfeleistungslöschfahrzeug seine technischen Qualitäten insbesondere bei Verkehrsunfällen zur Geltung bringen soll.

Mit rund 460.000 Euro schlägt das Fahrzeug insgesamt zu Buche, das für die finanzielle Unterstützung.

Etwas mehr als 112.000 Euro gibt das zur weiteren Verbesserung der Sicherheit aller Bruchköbeler Bürgerinnen und Bürger wohl in rund zwei Jahren zum Einsatz kommen wird.

> Bürgermeisterin Braun bedankte sich bei Staatssekretär Sauer und den anwesenden Landtagsabgeordneten

GÄRTNERBETREUTES GRABFELD IN ROSSDORF Bruchköbel erweitert Angebot auf Friedhöfen

Steinmetzbetrieb Möller aus Roßdorf sowie der Friedhofsverwaltung umgesetzt. Die neue Anlage befindet sich oberhalb der Kirche, an geschwungenen Wegen wechseln sich die Urnengräber mit einer gräberübergreifenden Bepflanzung ab. Eine Bank lädt zum Verweilen ein, so ist ein würde- und stimmungsvoller Erinnerungs- und Trauerort entstanden.

Mit dem gärtnerbetreuten Grabfeld will die Friedhofsverwaltung den Friedhof stärker als Ruhe- und Erholungsort aufwerten. Die Urnengräber können nur über ein Komplettangebot erworben werden, welches unter anderem die gärtnerische Grabpflege beinhaltet. Informationen dazu aibt es bei der Friedhofsverwaltung Bruchköbel (friedhofsverwaltung@ bruchkoebel.de), der Friedhofsgärtne-

Friedhofsgärtner Bleckwehl, dem ler und der Treuhandstelle für Dauergrabpflege.

> Da verstärkt neue Bestattungsformen nachgefragt werden, plant die Stadt Bruchköbel, bald auch Baumbestattungen anzubieten. Dazu wurden auf den Friedhöfen in Oberissigheim und Niederissigheim sowie am Neuen Friedhof extra Bäume gepflanzt. An diesen Bestattungsbäumen werden Beisetzungen für Urnenbestattungen möglich sein. Nun müssen an den Bäumen noch Röhren in die Erde gesetzt werden. Wenn diese Arbeiten beendet sind. muss noch eine neue Gebührenkalkulation erfolgen und die Aufnahme der neuen Bestattungsart inklusive der Gebühren in die Satzung aufgenommen werden. Abschließend muss noch die Stadtverordnetenversammlung zustimmen.

SANIERUNG KINZIGHEIMER WEG Der nächster Bauabschnitt ist in Betrieb

ie Bauarbeiten zur Sanierung des Kinzigheimer Weges schreiten weiter voran.

Der nächste Bauabschnitt und damit auch die neue Busumleitungsstrecke ist seit Mitte Oktober in Betrieb und wird über den Winter Bestand haben. Dieser Bauabschnitt wird vom Kreisverkehr bis hinter die Einmündung Marienburger Straße eingerichtet. Das hat zur Folge, dass der Kreisverkehr wieder stadtein- und stadtauswärts befahren werden kann. Drei Baustellen-Ampeln werden dort den Verkehr regeln.

Die Umleitungsstrecke für den Busverkehr verläuft weiter über die Breslauer Straße und Haagstraße. Die Buslinie MKK 33 wird über den Kreisverkehr, Kinzigheimer Weg und die Insterburger Straße geführt. Am Kreisverkehr wird eine Ersatzhaltestelle für die Linie MKK 33 eingerichtet. Die Buslinien 561, 562 und 563 folgen der normalen Linienführung. Die Egerlandstraße sowie die Ma-

rienburger Straße werden durch die Absperrungen des zweiten Bauabschnitts zu Sackgassen. Der Autoverkehr wird großräumig über die Waldsee- und Hauptstraße umgeleitet. Es ist geplant, dass voraussichtlich im kommenden Frühjahr dann der dritte Bauabschnitt beginnen kann.

Bürgermeisterin Sylvia Braun: "Die Baustelle ist für die Anwohner eine Geduldsprobe, wir bitten hier weiterhin um Verständnis und Flexibilität. Die Einschränkungen sollen so gering wie möglich gehalten werden, aber ohne gegenseitiges Verständnis funktioniert es nicht."

Hintergrund: Bei der Sanierung des Kinzigheimer Wegs handelt es sich um mehr als eine reine Straßenbaumaßnahme. Nicht nur die Fahrbahnoberfläche der maroden Straße wird von Grund auf erneuert. Auch das unter der Fahrbahndecke liegende Kanalnetz wird modernisiert, um für die Bevölkerung weiterhin bei den immer öfter eintretenden Starkre-

genereignissen Vorsorge zu treffen. Und es werden zusätzlich Leerrohre für einen zukünftigen Ausbau von Breitband und Glasfasertechnik verlegt sowie das Gasnetz erneuert. Außerdem wird die Verkehrsführung im Kinzigheimer Weg angepasst und es entstehen zwei neue Kreisverkehre. Gerade weil die Stadt Bruchköbel diese Baustelle so vorausschauend und umfassend geplant hat, dauert die Maßnahme länger, als wenn nur die Fahrbahn erneuert werden würde. Björn Schutt, Fachbereichsleiter Bau: "So sparen wir erhebliche Kosten und müssen beispielsweise die Straße nicht in ein paar Jahren wieder aufreißen, um das Kanalnetz zu sanieren." Voraussichtlich Mitte 2025 wird gesamte Maßnahme fertigge-





Breslauer Straße (Bild links), der Autoverkehr wird weiträumig über Waldseestraße und Hauptstraße umgeleitet.

Fahrgastinformation der KVG Main-Kinzig





AUS DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG Aktuelles aus der Sitzung vom Oktober 2023

informierte Bürgermeisterin Sylvia Braun zum **Breitband-Ausbau**, dass Main-Kinzig GmbH der ursprünglich für dieses Jahr geplante Glasfaser-Ausbau in Oberissigheim auf das Frühjahr 2024 verschiebt. Der Ausbau Butterstadt ist weiter für Sommer 2024 geplant. Grund ist laut Breitband die Verfügbarkeit der ausführenden Tiefbau-Unternehmen.

Die neue **mobile Messanlage** wurde von der Stadtpolizei in Betrieb genommen. Es wurden in regelmäßigen Abständen hauptsächlich im Bereich der Innenstadt Bruchköbel und im Bereich der Baumaßnahme "Kinzigheimer Weg" (Umleitungsstrecke) Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Es ist geplant, zeitnah zwei stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen zu installieren.

Fliegerhorst: Die Zentrale der Großmetzgerei Brandenburg entsteht nicht wie geplant auf dem von Rewe erworbene Gelände auf dem Fliegerhorst. Dies wurde Anfang Oktober über die Presse bekannt.

Der Zweckverband Fliegerhorst Erlensee und Bruchköbel, ist regelmäßig mit Rewe im Gespräch. Das weitere Vorgehen und wie es mit beschlossen, wird eine Unterführung dem Brandenburg-Gelände auf dem Fliegerhorst weitergehen wird, liegt beim Rewe-Konzern, dem das Gelände weiterhin gehört. Das Bauplanungsrecht gilt weiterhin und liegt in der Verantwortung des Zweckverbandes.

In ihrem Bericht aus dem Magistrat Kanal-Untersuchungen: Entsprechend der Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen hat sich nach Auskunft der Breitband der Betreiber von Abwasseranlagen den baulichen Zustand daraufhin zu prüfen, dass diese den jeweils in Betracht kommenden Regeln der Technik entsprechen.

> Im Rahmen der durchzuführenden Untersuchungen sollen auch erstmals die Zuleitungskanäle im öffentlichen Bereich (Anschlussleitungen von der Grenze der Privatgrundstücke zum Sammelkanal und Leitungen der Straßenentwässerung) miterfasst

> Die entsprechenden Leistungen in den Stadtteilen Roßdorf, Nieder- und Oberissigheim sowie Butterstadt wurden im Rahmen eines EU-weiten Ausschreibungsverfahrens im September vergeben. Die Umsetzung hat Anfang November begonnen und wird bis Ende 2024 andauern. Danach sind ist die Vergabe und Umsetzung der Kamera-Untersuchungen für den Stadtteil Bruchköbel vorgesehen.

> Umbau Bahnhof: Der Umbau des Bahnhofs für einen barrierefreien Zugang zu den Zügen soll im Januar 2024 starten. Wie bereits 2013 von der Stadtverordnetenversammlung mit Aufzug entstehen, die den sicheren Zugang zu beiden Gleisen ohne Barrieren ermöglicht. Erste vorbereitenden Maßnahmen erfordern laut Deutsche Bahn nur kurzfristige Sperrungen. Die Maßnahme soll größtenteils unter Normalbetrieb durchge-



Die Pläne zum barrierefreien Umbau des Bruchköbeler Bahnhofs werden von der Deutschen Bahn schon seit einigen Jahren

führt werden, wie die Bahn der Stadt in einem ersten Abstimmungsgespräch mitgeteilt hat.

Die Stadtverordneten fassten zudem einstimmig einen Grundsatzbeschluss für die Einrichtung eines zweiten Standortes für den Bereich Tagespflege. Eine bauliche Umsetzung im Rahmen der Bebauung Alter Festplatz wird favorisiert. Auf Grundlage dieses Grundsatzbeschlusses können nun die Detailplanungen beginnen. Das Projekt Ärztehaus am Festplatz wird die Stadt weiterverfolgen, die Insolvenz eines Investors ist dabei kein Hinderungsgrund. Im Dezember findet die Stadtverordnetenversammlung am Dienstag, 12. Dezember, 19.30 Uhr im 2. OG des Stadthauses im Stadtverordnetensaal satt.

SITZUNGSTERMINE

Die Sitzungen der politischen Gremine der Stadt sind öffentlich. Sie finden im Stadtverordnetensaal in der zweiten Etage des Stadthauses statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Termine 2024 Stadtverordnetenversammlung:

20. Februar, 19:30 Uhr Dienstag, Dienstag. 12. März. 19:30 Uhr 30. April 19:30 Uhr Dienstag, 28. Mai 19:30 Uhr Dienstag, 25. Juni 19:30 Uhr Dienstag.

Dienstag, 17. September 19:30 Uhr Dienstag, 08. Oktober 19:30 Uhr

Informationen zu den Tagesordnungen und zu den Terminen der weiteren Gremien gibt es zeitnah im digitalen Ratsinformationssystem www. ekom21.de/bruchkoebel

WEIHNACHTSMARKT Reiner Ochs -Seit Jahren als ehrenamtlicher Moderator aktiv





nen und Bruchköbeler können sich sicher an die legendäre Sportlerehrung im alten Bürgerhaus erinnern, bei der Reiner

tung zur Ehrung des Schützenvereins Niederissigheim den unvergessenen Satz sprach: "Schießen lernen, Freunde treffen." Das war das damalige Motto des Schützenvereins. Der ganze Saal tobte vor Lachen. Rückblickend erinnert sich der heute 55-Jährige: "Das habe ich einfach aus der Hüfte geschossen, das fiel mir spontan ein." Der gebürtige Bruchköbeler Ochs ist aber nicht nur bekannt für seine Moderationen der Sportlerehrung und des Neujahrsempfangs des MGV, sondern vor allem auch des Weihnachtsmarktes. Seit acht Jahren steht er ehrenamtlich für das Weihnachtsmarkt-Wochenende auf der Bühne auf dem Freien Platz und sagt Musikgruppen an, führt das Publikum durch das Christkindwecken oder die Bescherung mit dem Nikolaus.

Ochs als Moderator mit der Einlei-

Ans Mikrofon des Marktes hat ihn eigentlich sein Perfektionismus gebracht. "Mich hat die endlose Musik det er.

gestört, die früher abgespielt wurde, es war alles relativ monoton." Und weil er helfen wollte, den Weihnachtsmarkt für die Besucherinnen und Besucher attraktiver zu machen, bot er an, ehrenamtlich die Moderation zu übernehmen. Gleichzeitig wollte er damals auch die Beschallung der Veranstaltung optimieren. Und weil die Moderation auch mit der Programmabfolge zusammenhängt, hat er sich auch bei diesem Thema mit Vorschlägen eingebracht. "Ich wollte einfach helfen, den Markt lebendiger zu gestalten." So hat er beispielsweise dafür gesorgt, dass das Publikum beim Christkindwecken zusammen singt, was diesem Event eine ganz besondere Stimmung verleiht.

Zur Moderation von Veranstaltungen ist Reiner Ochs durch Biathlon-Übertragungen im Fernsehen gekommen. "Die Moderatoren wussten so viele interessante Details und haben das so unterhaltsam erzählt." Das habe ihn inspiriert, das wollte er auch machen. Darum sind seine Moderationen geprägt durch eine gelungene Mischung aus interessanten Fakten und Informationen sowie viel Witz und Charme. "Jede Veranstaltung steht und fällt damit, wie gut die Beschallung ist und wie informativ und unterhaltsam die Moderation ist" fin-

Neben dem Weihnachtsmarkt, der Sportlerehrung oder dem Ortenberger Markt moderiert er auch das Reitturnier in Roßdorf sowie bundesweite Fahr- und Reitturniere. Das verknüpft er mit seinem anderen großen Hobby, dem Fahrsport mit Pferdegespannen – mit seinem Vierspänner hat er bereits einige Male die Hessischen Meisterschaften gewonnen.

Für seine Moderations-Auftritte bereitet er sich im Vorfeld akribisch vor. recherchiert im Internet, telefoniert mit Personen, die er ansagen soll. Für Reiner Ochs hat der Weihnachtsmarkt Bruchköbel durch die Kulisse zwischen den alten Fachwerkhäusern eine ganz besondere Atmosphäre. Und weil er Perfektionist ist, versucht er jedes Jahr Dinge besser zu machen.

Dazu besucht er gerne andere Weihnachtsmärkte und lässt sich inspirieren. Wenn am Abend des ersten Markttages die Eröffnung gut gelaufen ist und der Markt gestartet ist: das sei für ihn das schönste Gefühl. "Ich freue mich einfach, wenn alle Aussteller zufrieden sind und der Markt läuft."



WEIHNACHTSMARKT Bruchköbeler Weihnachtsmarkt mit einigen Neuerungen

er Bruchköbeler Weihnachtsmarkt ist für viele Bürgerinnen und Bürger keine Veranstaltung wie jede andere, sondern eine liebgewonnene Tradition. Bei diesem Event, das immer am ersten Adventswochenende stattfindet, treffen sich alte und neue Freunde, Familien und Kollegen. Verabreden muss sich keiner, es sind sowieso alle da.

Besucher aus nah und fern können sich in diesem Jahr darauf freuen, dass das neue Stadthaus in den Weihnachtsmarkt integriert wird. Im großen Saal findet ein Kunsthandwerksmarkt statt und daneben sorgt der Kulturring mit den Landfrauen und dem Seniorenbeirat für ein Weihnachtsmarkt-Café. Knapp 20 Kunsthandwerkende werden an ihren Ständen kreative und individuelle Werke präsentieren. Die Palette reicht von Fotografien, Schmuckwaren, Papierkreationen, Häkel- und Strickwaren, Töpferarbeiten über Bruchköbeler Honig bis hin zu adventlicher Floristik. Hier findet sich sicherlich das eine oder andere Weihnachtsgeschenk.

Um das Stadthaus auch optisch in den Martk einzubinden, wird die Kreuzung Hauptstraße/Innerer Ring Teil des Marktes. Dort bauen Stadtladen und der Pfadfinderstamm Shalom gemeinsam eine lebensgroße Krippe auf. Es wird – wie früher – zwei Eingangstore zum Markt geben. Viele Vereine machen beim Markt mit, . insgesamt wird es über 30 Stände entlang der Hauptstraße geben. Auch das Jugendzentrum hat seine Türen an den drei Markttagen geöffnet.

Erstmals gibt es eine vom Rotary Club Hanau-Maintal gespendete Charity-Hütte, die kostenlos von Vereinen und lokalen Gruppen genutzt werden kann. Die Teamer der Kirchenemeinde Issigheim, LaLeLu sowie die Koalitionsfraktionen des Parlaments werden dort vertreten sein.

Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt:

Freitag, 1. Dezember, 16 - 22 Uhr. Samstag, 2. Dezember, 14 - 22 Uhr. Sonntag, 3. Dezember, 11 - 20 Uhr.



- FW Bruchköbel

 SG Bruchköbel

 Mery's Reibekuchen

 Weihnachts-Krippe

Crepes Ornau

22 ★ KAB
23 ★ Y AC Muräne
24 Süßwaren Meyer
25 Issgemer Buben
26 Familie Meierewert
27 Optimum Nepal Charity
28 Y Lions Club Bruchköbel
29 Hasenpfeffer + Windbeutel
30 ★ Förderverein Heinrich-Böll-Schule

Dekoartikel Lösche

31 ★ Arto's & Olis Events
32 ★ Kelterei Walther
33 ★ Arto's & Olis Events
34 ★ Kath. Kirchengemeinde St.Familia
35 ★ Marktleitung
36 ★ Holle The Food Group
37 ★ Jugendzentrum
38 ★ Hobby-Künstlermarkt
39 ★ Weihnachts-Café
40 ★ Bühne



Programm Bruchköbeler Weihnachtsmarkt 2023

Freitag, 1. Dezember 2023

16.00 - 22.00 Uhr Marktstände sind geöffnet

Kunsthandwerksmarkt im Stadthaus

Großer Saal, Hauptstraße 32. Lokale Kunsthandwerker bieten ihre Produkte an.

15.00 - 18.00 Uhr Geöffnetes Jugendzentrum bis 12 Jahre, Innerer Ring 1.

18.00 - 22.00 Uhr Geöffnetes Jugendzentrum ab 12 Jahre, Innerer Ring 1.

17.00 Uhr Offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes

durch Bürgermeisterin Sylvia Braun, den Ersten Stadtrat Oliver Blum sowie den Nikolaus auf der Hauptbühne am Freien Platz.

17.15 - 17.30 Uhr Christkind-

Wecken: Der Nikolaus lässt mit den Kindern den Wunschstern zum Himmel steigen und weckt so das Christkind auf dem Turm der Jakobuskirche. Hauptbühne.

18.00 Uhr Adventssingen mit dem **Volkschor und Harmonie** Butterstadt in der Jakobuskirche.

18.30 - 19.00 Uhr Posaunenchor Bruchköbel auf der Hauptbühne.

19.00 - 20.00 Uhr Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Bruchköbel auf der Hauptbühne.

20.30 - 21.45 Uhr Livemusik mit "for your ears only"

auf der Hauptbühne. Außerhalb des Marktes: 22.00 -

0.00 Uhr X-Mas Lounge im Hof des DRK, Hauptstraße 75.

Samstag, 02.12.2023

14.00 - 22.00 Uhr Marktstände sind geöffnet

Kunsthandwerksmarkt im Stadthaus

Großer Saal, Hauptstraße 32. Lokale Kunsthandwerker bieten ihre Produkte an.

15.00 - 18.00 Uhr Weihnachtscafé von Kulturring und Landfrauen im großen Saal des Stadthauses.

15.00 - 18.00 Uhr Geöffnetes Jugendzentrum bis 12 Jahre, Innerer Ring 1.

16.15 - 17.15 Uhr Akkordeonorchester Bruchköbel auf der Hauptbühne.

17.30 - 18.30 Uhr Showtime mit der Tanzschule Lutz auf der Hauptbühne.

18.00 - 22.00 Uhr Geöffnetes Jugendzentrum ab 12 Jahre, Innerer Ring 1.

18.45 - 19.45 Uhr Musikzug Niederissigheim e.V. auf der Hauptbühne.

20.00 - 22.00 Uhr Weihnachtliche Klänge auf der Hauptbühne.

Außerhalb des Marktes: 22.00 - 0.00 Uhr X-Mas Lounge im Hof des DRK, Hauptstraße 75.

Sonntag, 03.12.2023

11.00 - 20.00 Uhr Marktstände sind geöffnet

Kunsthandwerksmarkt im Stadthaus

Großer Saal, Hauptstraße 32. Lokale Kunsthandwerker bieten ihre Produk-

13.00 - 17.00 Uhr Weihnachtscafé von Kulturring und Seniorenbeirat im Stadthaus.

10.00 Uhr Adventlicher Gottesdienst mit dem Evangelischen Singkreis Bruchköbel in der Jakobuskirche.

14.00 - 17.00 Uhr Weihnachtscaféteria im Gemeindehaus der Jakobuskirche.

15.30 - 16.30 Uhr Bescherung durch den Nikolaus auf der Hauptbühne, mit freundlicher Unterstützung des Marketing- und Gewerbevereins Bruchköbel e.V.

17.00 - 18.00 Uhr Ökumenische Adventsandacht mit dem Chor Happy Voices in der Jakobuskirche.

18.00 - 18.30 Uhr Posaunenchor Oberissigheim auf der Hauptbühne.

19.45 Uhr Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes: Turmbläser des Posaunenchors Oberissigheim auf dem Turm der Jakobuskirche (wetterabhängig).



KINDER WEIHNACHTSMARKT. Kinderprogramm auf dem Weihnachtsmarkt



raditionell gibt es beim Weihnachtsmarkt ein spezielles Programm für Kinder und Familien. Es beginnt mit dem stimmungsvollen Wichtelumzug am Freitag, 1. Dezember. Dieser Wichtelumzug, bei dem jedes Kind seine leuchtende Laterne mitbringen kann, startet an der Bushaltestelle der Haingartenschule im Wendehammer am Ende des At- Marketing- und Gewerbevereins zelsgrabens. Treffpunkt ist um 16.30 Bruchköbel Geschenke an alle Kin-Uhr, der Zug startet um 16.45 Uhr. der. Die Wunschbaumaktion erfüllt

Gemeinsam mit dem Nikolaus ziehen die Kinder mit ihren Familien durch die Straßen Bruchköbels zum Weihnachtsmarkt. Veranstaltet wird der Wichtelumzug von den Pfadfindern vom Stamm Shalom.

Direkt im Anschluss (1. Dezember, 17.15 bis 17.30 Uhr) findet das Christkindwecken an der Hauptbühne auf dem Freien Platz statt. Der Nikolaus weckt gemeinsam mit den Kindern das Christkind und lässt den Wunschstern zum Himmel steigen.

Am Sonntag, 3. Dezember, findet von 15.30 bis 16.30 Uhr auf der Hauptbühne für alle Kinder eine Bescherung mit dem Nikolaus statt. Er verteilt mit der Unterstützung des

Kindern aus sozial benachteiligten Familien einen Wunsch. Diese Aktion unter dem Motto "Ein Geschenk für leuchtende Kinderaugen" wird von der Fritz-Hofmann-Stiftung organisiert. Zwei Weihnachtsbäume mit Wünschen der Kinder stehen in der Magistrale des Stadthauses sowie im Stadtladen. Jeder kann einen Wunsch pflücken, das Gewünschte besorgen und verpackt bis zum 15. Dezember im Stadtladen oder im Bürgerbüro abgeben. Die Stiftung verteilt zu Weihnachten die Päcken an die betreffenden Kinder.

Außerdem können sich Kinder auf die Eiskönigin und ihre Freunde freuen, die über den Markt läuft, auf die große Mit-Mach-Weihnachtskrippe vor dem Stadthaus und auf das Kinderkarussel vor der Sparkasse.

FAMILIE, BILDUNG & SOZIALES Platz Am Römerbrunnen wird weiter aufgewertet

ie Gestaltung des Platzes Am Römerbrunnen im Gebiet Am Peller wurde durch die Markierung einer Kinderstraße für Laufrädchen, Roller und ähnliche Gefährte zusätzlich aufgewertet. Die starke Frequentierung des Platzes durch Kleinkinder hat die Verwaltung zu dieser Aktion inspiriert. Schon einen Tag nach der Markierung konnte auch gleich der Besuch mehrerer kleiner Gäste mit ihren Bobbycars beobachtet werden. Auch das Feedback der Eltern fiel positiv aus.

Die Stadt Bruchköbel betreibt 27 öffentliche Spielplätze. In diesem Jahr wurde bereits ein neues Gerät auf dem Spielplatz Wilhelm-Busch-Ring (Niederissigheim) realisiert, ebenso erfolgte die Komplett-Erneuerung eines Spielgerätes im Udo-Müller-Ring (Kernstadt). Im Frühjahr wurde zusätzlich der Spielplatz im Neubaugebiet In den Bindwiesen eröffnet.



Auf der neuen Spielstraße Am Römerbrunnen im Wohngebiet Peller I können Kinder mit Bobbycars oder Laufrädchen viel Spass haben.

Im Herbst wird ein weiteres neues Leider erweist sich diese Reparatur Spielderät erwartet und auch die Re- als aufwendiger als vorab erwartet. paratur der an der Skater-Anlage ge- weshalb die Verwaltung die Nutzer sperrten Geräte steht auf dem Plan. weiterhin um Geduld bittet.

Die Eiskönigin wird zu verschiedenen Uhrzeiten mit ihren Freunden auf dem Marktgelände sein.

*Änderungen des Programms sind kurzfristig möglich.



FREUNDSCHAFTEN ÜBER GRENZEN Vertreter Bruchköbels auf Reisen: Erster Stadtrat besucht ungarisches Harkány

nde August reiste Bruchköbels Erster Stadtrat Oliver Blum in die ungarische Partnerstadt Harkány und folgte damit einer Einladung anlässlich des 200-jährigen Bestehens des dortigen Thermalbades. Aus diesem Anlass fand in der südungarischen Stadt ein mehrtägiges Festival mit bekannten nationalen Künstlern statt. Am ersten Abend eröffnete Harkánys Bürgermeister Tamas Baksai gemeinsam mit einem Abgeordneten des ungarischen Parlaments, das Festival.

Am zweiten Tag überreichte Oliver Blum die Bruchköbeler Präsente im Rahmen eines festlichen Abendessens im Beisein von Vertretern aller Partnerstädte Harkanys und politischer Würdenträger. Bruchköbels Erster Stadtrat bedankte sich in seiner Rede für die jahrzehntelange Städtepartnerschaft und deren Bedeutung für die Völkerverständigung.Im Rahmen seines Besuchs tauschte sich der Stadtrat mit den Verantwortlichen in Harkány über Verbesserungsmöglichkeiten bei der Städtepartnerschaft aus. Zum Bei-



Erster Stadtrat Oliver Blum (links) und Tamas Baksai, Bürgermeister von Harkány tauschten Geschenke aus.

spiel könnten Produkte aus Harkány im Stadtladen in Bruchköbel angeboten werden. Ein Kulturaustausch mit Künstlern (beispielsweise Akkordeonverein) und ein Austausch mit der deutschen Minderheit "Donauschwaben" aus Harkány wäre denkbar. Außerdem könnten Pauschalreisen in das Thermalbad Harkány mit seinem schwefelhaltigen Wasser angeboten werden. Es eignet sich besonders für die Behandlung von Gelenkerkrankungen und gynäkologischen Be-

Mit einer Schifffahrt und einem gemeinsamen Mittagessen ging der Besuch am dritten Tag zu Ende. Stadtrat Blum bedankte sich für die große Gastfreundschaft und lud die Vertreter Harkánys zu einem Gegenbesuch nach Bruchköbel ein. Eine Delegation aus Ungarn wird nun zum Weihnachtsmarkt erwartet.

Besuch der Feuerwehr Oberissigheim in Ober-Grafendorf zum Jubiläum

↑ us Anlass der 50-jährigen Feuer-Awehrpartnerschaft mit der Feuerwehr Ober-Grafendorf aus Niederösterreich reisten im Oktober 17 Kameradinnen und Kameraden der Partnerfeuerwehr Oberissigheim mit Bürgermeisterin Sylvia Braun nach Österreich.

Zum Jubiläumsfestakt im Feuerwehrhaus Ober-Grafendorf kamen viele Ehrengäste aus nah und fern. Die Bürgermeisterin wurde unter anderem begleitet vom stellvertretenden Stadtbrandinspektor Daniel Rehberg sowie den Wehrführern der Freiwilligen Feuerwehr Oberissigheim Philipp Hunke und Christian Schleifer.

Die Bruchköbeler Delegation überreichte als Geschenk zum Jubiläum einen handgefertigten Feuerkorb mit dem Wappen der Stadt Bruchköbel. Von den österreichischen Freunden erhielten sie eine Urkunde, eine Festschrift mit der Chronik der letzten 50 Jahre sowie ein Glas mit Gravur. Für die langjährige internationale Feuerwehrpartnerschaft wurden abschliean Michael Klein und Jürgen Schmidt überreicht.

Bürgermeisterin Braun bedankt sich für die Gastfreundschaft und betont: "Diese Feuerwehrpartnerschaft hat Feuerwehr hinaus zu einer Verbundenheit zwischen Oberissigheim und die Bürgermeisterin.

ßend noch zwei Medaillen in Bronze Ober-Grafendorf geführt. Dafür danke ich im Namen der Stadt Bruchköbel allen Beteiligten, die diese Partnerschaft mit Leben füllen."

Städtepartnerschaften sind gerade in der heutigen Zeit wichtiger denn je im Laufe der Jahre weit über die und Basis für mehr Frieden und Verständnis unter den Nationen, betonte



Kommandant Karl Lechner (von links), Jürgen Schmidt (FW Oberissigheim), Bürgermeister Ober-Grafendorf Rainer Handlfinger, Wehrführer Oberissigheim Philipp Hunke, Bürgermeisterin Sylvia Braun, Christian Schleifer von der FW Oberissigheim, Bruchköbels stellvertretender Stadtbrandinspektor Daniel Rehberg, 2. Stellvertretender Kommandant Marcus Seel, stellvertretender Kommandant Roland Reiß.

MITEINANDER IN DER STADT Sommer auf dem Freien Platz endet mit französichem Fest

Mit einem französischen Sommer-fest auf dem Freien Platz ging das Projekt Sommer auf dem Freien Platz Ende August zu Ende. Für die gute Laune zeichneten die Musiker der Sugerfoot French Connection mit Unterstützung zweier Musiker aus der französischen Partnerstadt Varangeville verantwortlich.

Auch Bürgermeisterin Sylvia Braun war zu Gast und prämierte die Sieger des Garten-Wettbewerbs. Für den nachhaltigsten Garten wurden geehrt: Rainer und Christine Gustke (1. Platz), Mechthild und Wilhelm Goy (2. Platz) sowie Gabriele und Heinz Karp (3. Platz).

Die diesjährige Bilanz des Projektes Sommer auf dem Freien Platz fällt positiv aus. Auch in diesem Jahr ist es gelungen, durch dieses Format, das mit Fördermitteln aus dem Programm "Zukunft Innenstadt" finanziert wird, den Freien Platz zu beleben.

Dank der vielen Mitwirkenden und mit den bunten Sommermöbeln aus der Sommerbox wurde der zentrale Platz der Stadt an vielen Sommernachmittagen und -abenden zu einer großen Freiluft-Terrasse. Jung und Alt haben hier gespielt, gefeiert, musiziert, Freunde getroffen, ein Schnäppchen gemacht und vieles mehr. Insgesamt haben über 35 Veranstaltungen stattgefunden.

Im Namen der Stadt bedankt sich die Bürgermeisterin bei den Mitwir-



Beim französischen Sommer auf dem Freien Platz ehrte Bürgermeisterin Sylvia Braun (links) die Sieger des Garten-Wettbewerbs: Den nachhaltigsten Garten der Teilnehmenden hatte Rainer Gustke (von rechts). Mechthild und Wilhelm Gov wurden Zweiter, Heinz und Gabriele Karn Dritter

kenden, die dazu beigetragen, den zentralen Platz der Altstadt mit Leben zu füllen: die Fritz-Hofmann-Stiftung mit den Kinderspielnachmittagen. Christine Thomas und Nicole Kempf mit den Flohmärkten, das Akkordeonorchester Bruchköbel, die Musikgruppen Handwerk und Joy & Fun aus Bruchköbel mit ihren öffentlichen Proben, der Lions Club Bruchköbel und die Fußballer der SG Bruchköbel mit ihren Weinfesten sowie die Altstadtfestgemeinschaft mit dem Altstadtfest. "Aber auch der städtische Bauhof hat immer geholfen, beim

Auf- und Abbauen, mit der Fertigung der Palettenbank und der Betreuung der Blumeninsel", ergänzt Esther Wolff, Projektverantwortliche vom Stadtmarketing.

Die bunten Liegestühle und Kissen aus der Sommerbox wurden gereinigt und bis zum nächsten Jahr eingelagert. Aktuell arbeitet die Stadt daran, auch in 2024 wieder einen Sommer auf dem Freien Platz zu rea-



ie BruchköbelCard ermöglicht das einfache und digitale Bezahlen in vielen Geschäften der Stadt. Sie kann jederzeit mit einem variablen Betrag auf- und nachgeladen werden.

Der Höchstbetrag pro Karte beträgt 100 Euro. Eine Auszahlung von Guthaben ist leider nicht möglich. Stärken Sie mit der BruchköbelCard und einem Einkauf in lokalen Geschäften den Wirtschaftsstandort Bruchköbel und damit auch die Stadtgesellschaft.

Die Bruchköbel Card ist bei allen Akzeptanzstellen erhältlich. Auch als Geschenk ist die Bruchköbel-Card ideal, da sie in vielen Geschäften eingelöst werden kann.



SOZIALE DIENSTE Selbstständigkeit möglichst lange erhalten

ie Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel bieten ambulante Pflege und Tagespflege an.

Die Philosophie der Sozialen Dienste Bruchköbel ist, dass sich die Patientinnen und Patienten in den eigenen vier Wänden so lange wie möglich wohl fühlen sollen. Darum bietet der stadteigene Pflegedienst individuelle Lösungen für die Entlastung pflegender Angehöriger und die möglichst lange Selbstständigkeit pflegebedürftiger Menschen an.

Mit rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgt der Pflegedienst circa 200 Patienteninnen und Patienten in Bruchköbel und Umgebung. Zum Aufgabenbereich zählt die pflegerische Versorgung, die Betreuung und die Hauswirtschaft zuhause, außerdem gibt es eine Betreuungsgruppe, die alle 14 Tage dienstags von 14.30 bis 17.30 stattfindet.

In der Tagespflege werden bis zu 18 pflegebedürftige Menschen tagsüber von Montag bis Freitag durch qualifiziertes Personal betreut. Die Tagespflege hat das Ziel, durch aktivierende Pflege und soziale Betreuung die Selbstständigkeit älterer Menschen aufrecht zu erhalten, Heimunterbringungen zu vermeiden, sowie Angehörige zu entlasten.

Ein kostenloser Probetag ist möglich.

Gern steht das Team der Sozialen Dienste Bruchköbel bei allen Fragen zur Nutzung und Finanzierung der Angebote zur Verfügung.

Ansprechpartnerin:

Selina Kargus, Betriebsleitung Telefon: 06181-709090 Mail: karqus@ sozialedienstebruchkoebel.de

Bewerbungen an:

Soziale Dienste Bruchköbel z. Hd. Frau Karqus Hauptstraße 79 a 63486 Bruchköbel



Wir freuen uns auf Deine Bewerbung als Pflegefachkraft oder als Pflegehilfskraft (m,w,d) für unseren ambulanten Pflegedienst.

So muss Pflege sein!

Dann sind wir sind neugierig auf Deine Bewerbung.

Lust auf eine neue Herausforderung? Wir suchen Dich! (m.w.d)

Seit mehr als 30 Jahren widmen wir uns mit Leidenschaft der Pflege und Betreuung von Pflegebedürftigen.

Nutze auch Du die Chance, unseren ambulanten Pflegedienst entscheidend zu prägen.

Dein Profil

- Ausbildung zum examinierten Altenpfleger oder Gesundheitsund Krankenpfleger
- Ausbildung zum Pflegehelfer/in
- eine positive Grundeinstellung

Das bieten wir:

- Freiräume für Ihre eigenen Ideen und Vorstellungen
- Vergütung nach TVöD
- Jobticket
- Freier Eintritt ins Schwimmbad Bruchköbel
- Leistungsentgelt
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Ein engagiertes und sympathisches Team erwartet Dich

Besuchen Sie unsere Internetseiten: www.sozialedienstebruchkoebel.de/jobs

42. HOCHZEITSPFLANZUNG Frisch vermählte Ehepaare greifen zur Schaufel



An der Hochzeitsallee wurden durch 18 frisch verheiratete Ehepaare neue Bäume gepflanzt. Bürgermeisterin Sylvia Braun dankte den Standesbeamtinnen, die die Paare getraut haben, dem Umweltamt der Stadt sowie dem Bauhof und wünschte den Paaren viel Glück.

Bei der 42. Hochzeitsbaumpflangepflanzt. Das städtische Umweltsich, dass diese Pflanzung wieder zung nahmen Anfang November amt hat diese klimaresistenten Bäuentlang der ursprünglichen Allee 18 Paare teil. Sie haben entlang der Hochzeitsallee zwischen Krebsbach und Fechenmühle 35 Lobbel-Ulmen

Bürgermeisterin Sylvia Braun freute guten Symbol ihrer Ehe werden.

me ausgesucht, die auf der roten Lis- stattfinden konnte. Sie wünschte alte der bedrohten Baumarten stehen. Ien Paaren, dass die Bäume zu einem

LESEN MACHT SPASS! Stadtbibliothek bietet Vorleseprogramm an

esen ist die Schlüsselqualifikation für erfolgreiches Lernen. Umso spielerische Weise die Sprachent- 3. Donnerstag eines Monats um wicklung zu fördern und die Fantasie hier neben Elternhaus, Kita und Schule eine wichtige Rolle.

Anfang 2024 wird das Vorleseprogramm "Bücherzwerge" wieder aufgenommen. Die "Bücherzwerge" richten sich an Eltern mit Kindern im Alter von 2 bis 3 Jahren, die gemeinsam den Spaß an Wörtern und Bildern entdecken wollen. In ruhiger Atmosphäre werden Lieder gesungen und ein altersgerechtes Bilderbuch vorgelesen. Abschließend dürfen die Kleinen natürlich auch nach Bilderbüchern stöbern. Das Treffen findet an iedem 4. Montag eines Monats von 16 von 17 Uhr statt. Los geht es am Montag, 26. Februar 2024.

Beim Bilderbuchkino wird es im neu- 16 Uhr stattfinden. Der Termin für en Jahr eine Terminänderung geben. "Vorlesen & Basteln" bleibt hingegen wichtiger ist es, Kinder frühzeitig Diese Veranstaltung wird dann nicht unverändert an jedem 1. Montag eifür Bücher zu begeistern sowie auf mehr montags, sondern jeweils am nes Monats von 16 bis 17 Uhr.

anzuregen. Die Stadtbibliothek spielt https://www.bruchkoebel.de/familie-bildung-soziales/lesefoerderung



In der Bilderbuch-Ecke der Stadtbibliothek können schon die Kleinsten in Büchern blättern. Anfang 2024 wird das Vorleseprogramm "Bücherzwerge" wieder hier stattfinden.



GESCHENKE MIT LOKALKOLORIT Bruchköbel-Kalender, historischer Bildband und Künstlertassen

Wer besondere Geschenke mit andererseits lokalem Bezug sucht, wird im einzelnen St. Stadtladen schnell fündig. Ganz frisch in den Regalen sind ein Bruchköbeler Fotokalender, ein historischer Bildband "Gestern und heute" sowie von einheimischen Künstlern gestaltete Bruchköbel-Tassen.

Der Fotograf Michael Joest hat für 2024 einen Fotokalender mit ganz Für besonderen Aufnahmen von allen und Oberissigheim Bruchköbeler Stadtteilen gestaltet. Er ist bereits bekannt mit seinem Projekt "Kunst im Feld", bei dem er seine künstlerischen Schnappschüsse mit witzigen Versen unterlegt. Zu den Postkarten und Kunstdrucken von ihm, die es bereits im Stadtladen gibt, gesellt sich nun ein Bruchköbel-Kalender 2024 mit dem Titel: "Magische Momente".



"Magische Momente" heißt der Fotokalender des Fotografen Michael Joest.

Fünf Künstlerinnen und Künstler haben sich zusammengefunden, um fünf individuelle Tassen zu gestalten. Sie haben sich von ihrem Lieblingsort in Bruchköbel inspirieren lassen und herausgekommen sind Tassen, die ganz unterschiedliche Aspekte unserer Heimatstadt zeigen. Esther Wolff, Orlando Schnabel, Christoph Goy, Brigitte Merz und Gertrud Prokop haben mit unterschiedlichen Techniken jeweils eine Tasse gestaltet. Die Werke zeigen einerseits Lieblingsplätze der Kunstschaffenden und präsentieren einzelnen Stadtteile. Die Tassen von Esther Wolff und Orlando Schnabel werden schon seit längerem erfolgreich im Stadtladen angeboten.

Butterstadt werden noch Hobbykünstler oder -künstlerinnen gesucht, die sich vorstellen können, bei diesem Projekt ver-

treten zu sein. Sie können sich gerne im Stadtladen melden.

Auch die mittlerweile dritte Neuauflage des Bildbandes "Bruchköbel: Gestern und heute", ist seit November im Stadtladen zu erwerben. Auf über hundert Seiten finden sich historische und aktuelle Fotos aus ganz Bruchköbel. Bereichert werden die Bilder die aktuellen stammen zum Großteil vom Butterstädter Jürgen Foisinger - durch viele persönliche Geschichten



Esther Wolff (von rechts), Orlando Schnabel, Christoph Goy, Brigitte Merz und Gertrud Prokop präsentieren ihre Künsterltassen.

von Zeitzeugen aus allen Stadtteilen. Auch der Bruchköbeler Geschichtsverein hat mitgewirkt und natürlich sind die neuen Entwicklungen in der Stadtmitte mit dem Stadthaus doku-

Stadtladen Bruchköbel, Innerer Ring 1a, Telefon: 06181/975-516. Dieses Projekt wird aus dem Förderprogramm "Zukunft Innenstadt" des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen gefördert.



Die dritte Auflage des Foto-Bildbandes "Bruchköbel: Gestern und heute" ist ebenfalls im Stadtladen erhältlich.

BÜCHERSCHRANK AM REWE-MARKT Seniorenbeirat und Seniorenreferat setzen Idee um

m Vorraum des Rewe-Supermarktes am Stadthaus steht seit einigen Wochen ein Bücherregal mit kostenlosen Büchern. Jeder kann sich kostenlos einen Schmöker aus dem weißen Holzregal mitnehmen. Und jeder, der bereits gelesene Bücher aussortieren möchte, kann sie hier sinnvoll deponieren und anderen zur Verfügung stellen. Im vergangenen Jahr hatte sich die Stadtverordnetenversammlung für die Einrichtung offener Bücherschränke im Stadtgebiet eingesetzt.

Octavia Kaster vom Seniorenbeirat hat nun federführend diesen Bücherschrank in zentraler Lage organisiert. Sina Hermelbracht vom städtischen

Seniorenreferat hat sie bei der Umsetzung unterstützt. Bürgermeisterin Sylvia Braun hat durch Gespräche die Rewe-Marktleitung für die Unterstützung der Aktion gewinnen können. Sie kam gerne zur offiziellen Eröffnung des Regals und dankte allen Beteiligten und auch dem Pächter des Rewe-Supermarktes, wo der Schrank nun zentral aber geschützt stehen

Da der Supermarkt von vielen Bürgerinnen und Bürgern frequentiert wird, erhoffen sich die Initiatorinnen und Initiatoren des Bücherschranks eine schnelle Akzeptanz des Angebots. Mittlerweile wird der Offene Bücherschrank von Jung und Alt rege genutzt.



Viele Bücher haben hier schon neue Benutzer gefunden: Der offene Bücherschrank am Rewe wird rege genutzt.

GRAFFITI-KÜNSTLER WERDEN AUF EIN-LADUNG DES JUGENDREFERATS AKTIV Farbenfrohe Motive an zwei Unterführungen

m Sommer waren wieder Künstlerinnen und Künstler des Frankfurter Graffiti-Projektes "Das dreckige Duzend" in Bruchköbel am Werk. Sie gestalteten die Bahnunterführung zwischen Roßdorf und Niederissigheim mit farbenfrohen Motiven – sehr zur Freude von Passanten und Spaziergängern.

Fast einen ganzen Tag brauchten die neun Graffiti-Künstler für ihre Werke. Mit dabei waren drei Künstler aus Frankfurt und Rüsselsheim, zwei Künstler aus Wiesbaden sowie drei mexikanische Künstler, deren Portraits mehrerer Frauen besonders eindringlich und gelungen sind.

brasilianischer Graffiti-Künstler aus Rio de Janeiro verewigte sich mit bunten Flugdinosauriern auf den Wänden der bisher eher trostlosen Unterführung. Auch für diese Aktion hat der Bauhof die Vorarbeit geleistet und die Wände vorher grundiert. Den Kontakt zu dem Künstler-Kollektiv hat Jugendreferent David Dieschburg hergestellt. "Bereits bei der Entstehung der

Werke äußerten sich die Passanten kunstwerk entstand, das sich themadurchweg positiv über die Verschötisch an der benachbarten Metzgerei nerung", freute sich Dieschburg. Weiorientiert. Jugendreferent Dieschtere Kooperationsprojekte mit dem burg begleitete die Künstlerinnen dreckigen Dutzend sind in Planung. und Künstler bei ihrer Aktion. "Wenn Auch an der sogenannten Eidmann- Graffiti-Künstler eine öffentliche Flä-Unterführung haben die Graffiti- che gestalten, werten sie diese mit Künstler des Frankfurter Projekts sich ihrer Kunst auf. Das zeigt insbesonverewigt. Einige Jugendliche schaudere Jugendlichen, was mit Graffiti ten ebenfalls zu, wie das Gesamtmöglich ist."



Das Jugendzentrum holte internationale Graffiti-Künstler nach Bruchköbel, die unter anderem die Unterführung am Eidmann farbenfroh verschönert haben.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Schon jetzt stehen viele Termine für Feste und Veranstaltungen 2024 fest. Eine kleine Auswahl zeigt der untenstehende Überblick (Stand 11/2023), weitere Termine finden sich unter www.bruchkoebel.de/termine und können dort auch für den städtischen Veranstaltungskalender gemeldet werden.

Februar 2024:

19. bis 22. Januar, Kerb Roßdorf mit Schubkarren-Rennen am 22. Januar

Februar 2024:

- **3. Februar, Kostümsitzung NCC** in der Mehrzweckhalle
 Niederissigheim
- **4. Februar 2024, Kreppelsitzung NCC** in der Mehrzweckhalle Niederissigheim
- **10. Februar 2024, Stand-up Issgem, NCC** in der Mehrzweckhalle Niederissigheim
- **11. Februar 2024, Faschingsumzug und Ball, NCC** in der Mehrzweckhalle Niederissigheim

April 2024:

28. April, Maibaum stellen, Issgemer Jungs am Ortsschild Niederissigheim

Mai 2024:

- **1. Mai, Blütenfest** auf dem Gelände OGV Niederissigheim
- **5. Mai, Frühlingsmarkt** auf dem Stadthausplatz

Juni 2024:

- 9. Juni, Europawahl
- **15.** /**16. Juni, Weizenbierfest** TSV Niederissigheim, Sportplatz
- **28. bis 30. Juni, Hof- und Gassenfest** in der Altstadt mit Freundschaftsfest Varangeville am 30. Juni

Juli 2024:

- **13. Juli, Weinfest, Lions Club** auf dem Freien Platz
- **13. Juli, Burgerfest** und **14. Juli, Tag der offenen Tür,** Freiwillige Feuerwehr Bruchköbel
- **26. & 27. Juli, Sommerparty** auf dem Hof Wilhelmi

August 2024:

- 2. bis 4. August, Krebsbach in Flammen Eintracht Oberissigheim
- **16. bis 18. August, Altstadtfest, Innenstadt**

September 2024:

27. bis 29. September, Kerb Oberissigheim

Oktober 2024

26. Oktober, Halloween-Party in der Mehrzweckhalle Niederissigheim

November/Dezember 2024:

- 29. November bis
 1. Dezember, Weihnachtsmarkt
 Bruchköbel
- 7./ 8. Dezember, Weihnachtsmarkt Roßdorf
- 14./ 15. Dezember, Weihnachtsmarkt Oberissigheim



24. OBERISSIGHEIMER WEIHNACHTSMARKT

Samstag 16.12.2023 von 16.30 - 21 Uhr



Advent in den Stadtteilen

Am zweiten Adventswochenende, 9. und 10. Dezember, findet in Roßdorf rund um das alte Rathaus der Roßdorfer Weihnachtsmarkt satatt.

Am Wochenende 16. und 17. Dezember öffnet der Weihnachtsmarkt der Eintracht Oberissigheim entlang der Langstraße seine Pforten. Vor der Kulisse der schönen Fachwerkhäuser stimmen die adventlichen Angebote in schönen Holzbuden die Besucherinnen und Besucher auf das Weihnachtsfest ein.